

Edith Stein

# Zum Problem der Einfühlung

Eingeführt und bearbeitet  
VON  
Maria Antonia Sondermann OCD

**4,**  
**HERDER [fj]**  
FREIBURG • BASEL WIEN

# Inhalt

[Vorwort des Herausgebers. . . . .	V
(Einführung [von Maria Antonia Sondermann OCD. . . . .	XI
[Bibliographie. . . . .	XXVII
1. Bibliographie der von Edith Stein konsultierten Literatur (rekonstruiert). . . . .	XXVII
2. Sekundärliteratur. . . . .	XXXIII
[**Abkürzungen. . . . .	XXXV
1. Abkürzungen des textkritischen Apparates. . . . .	XXXV
2. Allgemein gebräuchliche Abkürzungen. . . . .	XXXV
3. Siglen. . . . .	XXXVI
a) Siglen allgemein. . . . .	XXXVI
b) Siglen der Werke Edith Steins. . . . .	XXXVII
Editorische Hinweise . . . . .	XXXIX
Edith Steins Handexemplar. . . . .	XL

Edith Stein -  
Zum Problem der Einfühlung

I Vorwort . . . . .	5
[Inhaltsverzeichnis. . . . .	7
Das Wesen der Einfühlungsakte. . . . .	11
L § 1. Die Methode der Untersuchung . . . . .	11
f. §2. Deskription der Einfühlung im Vergleich zu andern Akten . . . . .	14
a) Äußere Wahrnehmung und Einfühlung . . . . .	14
b) Originarität und Nicht-Originarität . . . . .	15
c) Erinnerung, Erwartung, Phantasie und Einfühlung . . . . .	16

§ 3. Auseinandersetzung mit andern Deskriptionen der Einfühlung - besonders der von Lipps - und Fortsetzung der Analyse. . . . .	21
a) Übereinstimmende Punkte. . . . .	21
b) Die Tendenz zum vollen Erleben. . . . .	21
c) Einfühlung und Mitfühlen. . . . .	25
d) Negative Einfühlung. . . . .	26
e) Einfühlen und Einsfühlen. . . . .	27
f) Iterierbarkeit der Einfühlung - Reflexive Sympathie. . . . .	30
§ 4. Der Streit zwischen Vorstellungs- und Aktualitätsansicht . . . . .	30
§ 5. Auseinandersetzung mit genetischen Theorien über das Erfassen von fremdem Bewußtsein . . . . .	33
a) Über das Verhältnis von Phänomenologie und Psychologie . . . . .	33
b) Die Nachahmungstheorie. . . . .	35
c) Die Assoziationstheorie. . . . .	37
d) Die Analogieschlußtheorie. . . . .	40
§ 6. Auseinandersetzung mit Schelers Theorie der Erfassung von fremdem Bewußtsein . . . . .	42
§ 7. Münsterbergs Theorie der Erfahrung fremden Bewußtseins . . . . .	52
 III. Die Konstitution des psychophysischen Individuums. . . . .	 53
§ 1. Dasjeine Ich . . . . .	54
§ 2. Der Bewußtseinsstrom. . . . .	54
§ 3. Die Seele. . . . .	55
§ 4. Ich und Leib. . . . .	56
a) Die Gegebenheit des Leibes. . . . .	57
b) Der Leib und die Gefühle. . . . .	65
c) Seele und Leib, psychophysische Kausalität . . . . .	66
d) Das Phänomen des Ausdrucks. . . . .	68
e) Wille und Leib. . . . .	72
§ 5. Übergang zum fremden Individuum. . . . .	74
a) Die Empfindungsfelder des fremden Leibes. . . . .	74
b) Die Bedingungen der Möglichkeit der Empfindungseinfühlung . . . . .	76
c) Das Ergebnis der Empfindungseinfühlung und ihr Mangel in der vorliegenden Einfühlungsliteratur. . . . .	77
d) Der fremde Leib als "Orientierungszentrum der räumlichen Welt . . . . .	79
e) Das fremde Weltbild als Modifikation des eigenen. . . . .	80
f) Einfühlung als Bedingung der Möglichkeit der Konstitution des eigenen Individuums. . . . .	80

g) Die Konstitution der realen Außenwelt in intersubjektiver Erfahrung . . . . .	81
h) Der fremde Leib als Träger freier Bewegung . . . . .	83
i) Die Lebensphänomene. . . . .	86
k) Kausalität im Aufbau des Individuums. . . . .	88
l) Der fremde Leib als Träger von Ausdrucksphänomenen . . . . .	93
m) Die Korrektur der Einfühlungsakte. . . . .	103
n) Die Konstitution des seelischen Individuums und seine Bedeutung für die Korrektur der Einfühlung . . . . .	104
o) Die Einfühlungstäuschungen. . . . .	105
p) Bedeutung der Konstitution des fremden für die des eigenen seelischen Individuums. . . . .	106 •
<b>N. Einfühlung als Verstehen geistiger Personen. . . . .</b>	<b>108</b>
§1. Begriff des Geistes und der Geisteswissenschaften. . . . .	108
§2. Das geistige Subjekt. . . . .	114
§3. Die Konstitution der Person in Gefühlslebnissen. . . . .	116
§4. Die Gegebenheit der fremden Person. . . . .	126
§5. Seele und Person. . . . .	127
§6. Die Existenz des Geistes. . . . .	130
§ 7. Auseinandersetzung mit Dilthey. . . . .	131
a) Sein und Wert der Person. . . . .	131
b) Die personalen Typen und die Bedingungen der Möglichkeit der Einfühlung in Personen. . . . .	132
§8. Bedeutung der Einfühlung für die Konstitution der eigenen Person. . . . .	134
§9. Die Frage der Fundierung von Geist auf Körper. . . . .	135
Lebenslauf. . . . .	137
<b>Anhang</b>	
Edmund Husserl: „Einfühlung (Lipps). Darstellung nach Edith Stein.“ - Notizen zur Staatsexamensarbeit Edith Steins. . . . .	141
Personenregister. . . . .	151
Sachregister. . . . .	153